

Navdanya

Art der Organisation:
Nicht-Regierungsorganisation

Ort:
Asien, Indien, Dehradun

Mitglieder:
rund 650.000 Kleinbauern und 113 Mitarbeiter

Homepage:
www.navdanya.org

GEPA Partner seit:
1998

GEPA-Code:
848



Über den Partner

Dr. Vandana Shiva, die Trägerin des alternativen Nobelpreises, gründete 1991 die Navdanya-Stiftung in Dehradun. Die Organisation engagiert sich für den Erhalt traditioneller Reissorten und damit für die Bewahrung der Artenvielfalt. Deshalb heißt die Organisation „Navdanya“, denn der Name heißt in der indischen Amtssprache Hindi „Neun Samen“. Viele Kleinbauern pflanzen traditionelle Sorten, die den jeweiligen klimatischen Bedingungen am besten entsprechen. Navdanya unterstützt sie beim Bioanbau und bei der Vermarktung von Reis im In- und Ausland. Sowohl indische Konsument/inn/en als auch Produzent/inn/en sind Mitglied der Navdanya-Stiftung. Besonders Dr. Vandana Shiva ist darüber hinaus im In- und Ausland sehr aktiv in der Lobby- und Kampagnenarbeit für den Erhalt der Artenvielfalt.

Die Produzentinnen und Produzenten

Angebaut wird unser Bio Basmati-Reis von rund 200 Bäuerinnen und Bauern im Tal von Dehradun. Die gleichnamige Stadt liegt im Norden Indiens am Fuße des Himalajas. Die Reisbauern erhalten das Saatgut von der Navdanya-Farm in Dehradun. Bis zu fünf Kilogramm Saatgut sind kostenlos, wenn sie nach der Ernte die gleiche Menge zurückgeben. Die Bauern besitzen kleine Parzellen, auf denen sie Reis anbauen. Dabei werden sie von den Navdanya-Mitarbeiter/innen umfassend beraten. Der Anbau von Reis ist eine sehr harte Arbeit – von der Aussaat bis zur Ernte.

Zur Geschichte

2008

Besuch der Produktmanagerin Katja Sahlmüller und der Grundsatzreferentin Andrea Fütterer

2006

Besuch von Katharina Nickoleit, freie Journalistin

1999

Beginn der Zusammenarbeit mit der Navdanya-Stiftung

Produkte: Nudeln, Reis & Quinoa



Bio Basmati
Reis,
geschliffen



Bio Basmati
Reis, teil-
geschliffen

Das wurde durch den Fairen Handel erreicht



Ökologie

Die Bewahrung der Artenvielfalt ist das Hauptziel von Navdanya. Mehr als 4.000 Reissorten haben sie in Indien bis jetzt gesammelt und damit bewahrt. Ihre Arbeit reicht von der internationalen Lobby- und Kampagnenarbeit bis zur praktischen Vermarktung ihres traditionellen Basmati-Reises.



Frauen

Für Navdanya spielen die Frauen bei der Erhaltung der Artenvielfalt eine zentrale Rolle. Denn wie in vielen asiatischen Ländern bewahren sie auch in Indien üblicherweise die Samenkörner auf, die im nächsten Jahr ausgesät werden.



Bildung

Die Weiterbildung der Bauern ist für Navdanya von großer Bedeutung. Dabei wird Wissen über die traditionellen Reissorten, die nachhaltigen Anbaumethoden sowie über die Anpassung an den Klimawandel vermittelt. Insgesamt wurden landesweit mehrere hunderttausend Bauern ausgebildet.



Bio

Wir erhalten von Navdanya Basmati-Reis in Bioqualität und unterstützen damit den Prozess der Umstellung. Insgesamt sind es bis jetzt rund 200 Bauern, die nach den Richtlinien des zertifizierten Bioanbaus arbeiten. Für die vielen anderen Bauern ist der Erhalt der Artenvielfalt vorrangig.



Fairer Preis

Die Bauern erhalten einen deutlich höheren Preis für ihren Reis – zwischen zehn und 30 Prozent über dem Marktpreis. Bei Bedarf erhalten sie einen Vorschuss von bis zu 50 Prozent. Und bei der Lieferung bezahlt Navdanya sie zu 100 Prozent – keine Selbstverständlichkeit im Reisgeschäft.



Qualität

Als „Königin des Duftes“ wird der Basmati-Reis in seiner indischen Heimat bezeichnet. Allein in Indien gibt es mindestens 26 Basmati-Sorten und jede hat ihren eigenen Geschmack. Der Basmati-Reis aus Dehradun erzielt in Indien höchste Preise, weil er zu Festessen überaus geschätzt wird.



Traditionelles Produkt

In Indien wird Basmati-Reis seit mehr als 1.000 Jahren am Fuße des Himalajas kultiviert. Unsere Basmatireis-Sorte („Dehradun Type 3“) ist eine der wenigen, die in der EU als Basmati zugelassen ist und erfüllt die Kriterien des britischen „Code of Practice of Basmati“, eine Art Reinheitsgebot.



Zugang zum Weltmarkt

Der Faire Handel ermöglichte Navdanya den Zugang zum bio & fairen Markt in Europa. Navdanya betreibt eigene Läden in den Städten Delhi, Mumbai (früher: Bombay) sowie Dehradun.